

LGO-Athlet springt Nils Flamang davon

LEICHTATHLETIK Unnaer dennoch Zweiter beim „Silber-Springen“

UNNA ■ Beim Silberspringen im Rahmen des 21. Hochsprung-Meetings des TV Unna in den Hellweg-Sporthallen ernteten die jungen Hochspringer viel Applaus für ihre Leistungen.

33 Springer und Springerinnen stellten sich der Konkurrenz in den Schülerklassen (12-15 Jahre). Auch wenn es nicht ganz so hoch ging wie beim Vormittagsspringen der Jugendlichen und Erwachsenen, so entwickelten sich doch in einigen Altersklassen ausgesprochen spannende Wettkämpfe mit vielen persönlichen Bestleistungen. Achtbar schlugen sich dabei auch einige Athletinnen aus Unna und Umgebung.

Den höchsten Sprung zeigte erwartungsgemäß der 15-jährige Kristian Wenke von der SF Eintracht Gevelsberg. Als Bester der westfälischen Bestenliste 2011 angereist, wurde er seiner Favoritenrolle gerecht und musste erst bei 1,82 Meter - es wäre für ihn eine neue Bestleistung gewesen - die Segel streichen. Er setzte damit auch den Schlusspunkt bei einer für den TV Unna rundum gelungenen Veranstaltung. Zweiter mit übersprungenen 1,68 m wurde Vorjahressieger Thomas Knofski aus Recklinghausen.

In der Altersklasse M14 entwickelte sich ein spannender Wettkampf zwischen Vorjahressieger Yannik Kolbe von der LGO Dortmund und Lokalmatador Nils Flamang vom TV Unna. Am Ende hatte Kolbe mit übersprungenen 1,72 Meter und damit dem zweithöchsten

Sprung des Nachmittags deutlich die Nase vorn, während Flamang diesmal auf 1,64 Meter kam.

Bei den Mädchen gehörte die Sympathie des Publikums zunächst der jüngsten Springerin. Die erst neunjährige Diana Gotal aus Hagen zeigte in der Altersklasse W 12 perfekte Schersprünge bis auf eine Höhe von 1,24 Meter und verbesserte dabei ihre Bestleistung gleich um acht Zentimeter. Spannend wurde es beim Kampf um den Sieg in dieser Altersklasse. Am Ende belegten Emma Bol aus Dortmund und die Iserlohnerin Linda Marie Sadowski mit übersprungenen 1,40 Meter gemeinsam Platz eins. Dritte wurde hier RWU-Athletin Lara Zirngibl.

Sophia Egbers von der LGO Dortmund holte bei den 14-jährigen Mädchen nach 2010 und 2011 bereits ihren dritten Sieg in Unna. Sie übersprang 1,56 Meter. Zum vierten Mal in Folge gewann die 15-jährige Nadine Thiemann von der LG Rosendahl. Mit 1,60 Meter blieb sie jedoch deutlich unter ihren Möglichkeiten.

Beim Abbau der Wettkampfanlagen floss zwar noch so mancher Tropfen Schweiß, aber die mehr als 20 TVler aus den Bereichen Bewirtung, EDV, Wettkampfbüro, Athletenservice, Kampfgericht und Logistik konnten aufgrund vieler positiver Rückmeldungen während der Veranstaltung wirklich stolz auf ihre Arbeit sein. Gleich im Anschluss an den Abbau wurden bereits erste Planungen für das Meeting 2013 aufgenommen.